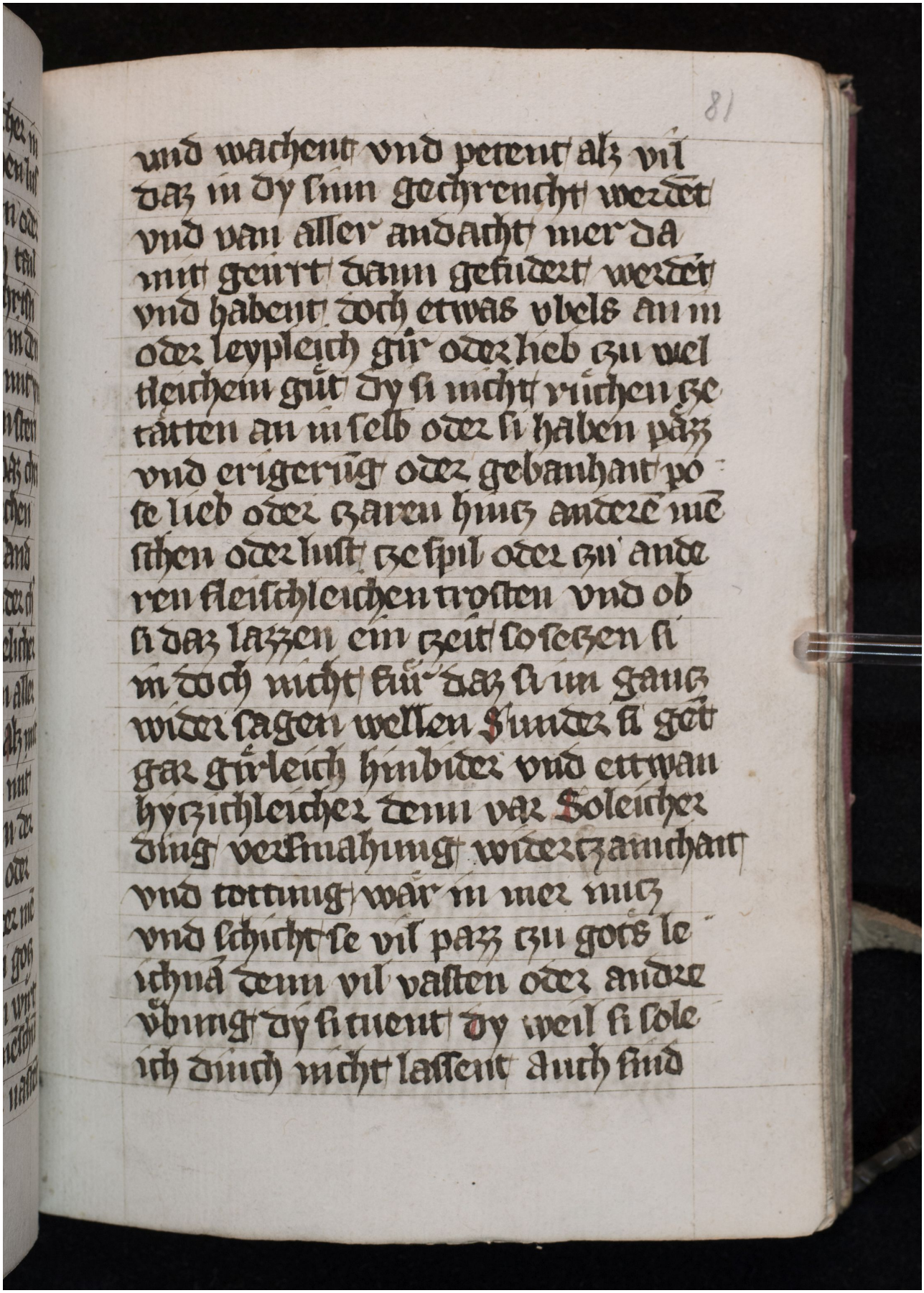
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=58
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



81

vnd wachent vnd petent alz vil
daz in dy sinn gechrencht werdet
vnd van aller andacht mer da
mit geirrt dann gefridert werdet
vnd habent doch etwas vbels an in
oder leypleich gůt oder heb czu wel
tleichem gůt dy si nicht vrichen ze
tatten an in selb oder si haben pazz
vnd erigerůg oder gebanhant po
se lieb oder czaren hinz andere me
sthen oder lust ze spil oder czu ande
ren fleischleichen trosten vnd ob
si daz lazzen ein czeit so setzen si
in doch nicht für daz si im ganz
wider sagen wellen Sunder si get
gar gůrleich hinbider vnd ettwan
hyzichleicher denn vor Soleicher
ding verkmahung widerczanchant
vnd tottung war in mer nutz
vnd schicht se vil pazz czu gots le
ichnam denn vil vasten oder andre
vbung dy si tuent dy weil si sole
ich dinch nicht lassent dnch sind